

EINLADUNG

# MOBILITÄTSFORUM

## *Südwestfalen*



DONNERSTAG  
**07. DEZEMBER 2023**

17 - 19 UHR  
KULTURHAUS LYZ, SIEGEN

Gefördert durch:

Ministerium für Umwelt,  
Naturschutz und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# MOBILITÄTSFORUM Südwestfalen

Liebe Interessierte,

wir laden Sie hiermit zur ersten öffentlichen **Abschlussveranstaltung in das Kulturhaus Lyz in Siegen ein: Am Donnerstag, den 07.12.2023 von 17:00 – 19:00** präsentieren wir gemeinsam mit dem beauftragten Büro Planersocietät die vorläufigen Endergebnisse aus dem Prozess der Mobilitätsstrategie. Anschließend möchten wir mit Ihnen vor Ort darüber diskutieren und uns zu zukunftsweisenden Fragen rund um die Mobilität in Südwestfalen austauschen.

Das MobilitätsFORUM bietet auch die Möglichkeit, eigenes Feedback einzubringen und miteinander oder auch mit dem Gutachterteam sowie der Südwestfalen Agentur ins Gespräch zu kommen.

Eingeladen sind insbesondere die mobilitätsaffinen (organisierten) Stakeholder, engagierte Bürgerinnen und Bürger sowie politische Vertreterinnen und Vertreter.

## DER ABLAUF

### 16.30 Ankommen

im Kulturhaus Lyz

### 17.00 Begrüßung & Einführung

Landrat Andreas Müller (Kreis Siegen-Wittgenstein),  
Hubertus Winterberg (Südwestfalen Agentur GmbH)

### 17.10 Begrüßungsrede

Minister Oliver Krischer (Ministerium für Umwelt,  
Naturschutz und Verkehr)

### 17.25 Vorstellung

Vielfalt bewegt – gemeinsam neue Mobilität gestalten. Die Mobilitätsstrategie für Südwestfalen

Alexander Reichert (Planersocietät)

### 17.50 Kurzporträt & Gallery Walk

Die Aktionsfelder der Mobilitätsstrategie

### 18.30 Diskussion

Mobilität neu denken:  
Südwestfalen macht's vor!

### 19.00 Abschluss

mit Ausklang am Buffet

Moderation: Matthias Bongard

*Wir freuen uns auf Sie!*

Für eine gute Organisation wird um eine vorherige Anmeldung unter [swa-portal.com/veranstaltungen](https://swa-portal.com/veranstaltungen) 

bis Montag, den 04. Dezember 2023 gebeten.

# MOBILITÄTSFORUM *Südwestfalen*

## ANREISE

### Mit dem Auto über BAB 45 von Norden kommend:

A 45 Abfahrt „Siegen Netphen“, dann Richtung „Siegen, Netphen“, danach rechts abbiegen Richtung „P City-Galerie“, vorbei an der Siegerlandhalle, Parkhotel, IHK. An der 3. Ampel rechts in die Leimbachstraße, Richtung „Leimbachstadion“, das Kulturhaus Lüz ist ausgeschildert. Danach 1. Kreuzung links in die St.-Johann-Straße. Werktags ab 16:30 Uhr sowie Sa., So. und an Feiertagen ganztags finden Sie kostenlose Parkplätze direkt neben und hinter dem Lüz.

### Mit dem Auto über BAB 45 von Süden kommend:

A 45 Abfahrt „Siegen Netphen“, dann Richtung „Siegen, Netphen“, danach rechts abbiegen Richtung „P City-Galerie“, vorbei an der Siegerlandhalle, Parkhotel, IHK. An der 3. Ampel rechts in die Leimbachstraße, Richtung „Leimbachstadion“, das Kulturhaus Lüz ist ausgeschildert. Danach 1. Kreuzung links in die St.-Johann-Straße. Werktags ab 16:30 Uhr sowie Sa., So. und an Feiertagen ganztags finden Sie kostenlose Parkplätze direkt neben und hinter dem Lüz.

### Mit dem Zug:


Bahnhof Siegen - Hauptbahnhof: Ausgang Bahnhofshalle, nach rechts schräg über den Busbahnhof, auf der Berliner Straße an der City-Galerie vorbei, unter der Glasüberführung des Gerichts durch bis zur Kreuzung „Kochs Ecke“. Die Koblenzer/Sandstraße an der Fußgängerampel überqueren, danach sofort die Spandauer Straße (B54) überqueren, 20 Meter nach links, dann rechts in die St.-Johann-Straße. (Fußweg max. 10 Min.)

Bahnhof Weidenau: Ausgang Bahnhofshalle, über den Busbahnhof Weidenau, die Weidenauer Straße überqueren und an der dortigen Bushaltestelle einen Bus Richtung Siegen nehmen. Alle Linien halten am Busbahnhof vorm Hauptbahnhof Siegen. Von dort zu Fuß weiter wie oben beschrieben.

### Mit dem Fahrrad:

Der erste kreisweite Bike-Sharing-Anbieter in Siegen-Wittgenstein „Velocity Siegerland“ bietet die Möglichkeit ein Fahrrad über die Velocity-App am Bahnhof in Siegen auszuleihen. Eine weitere Station findet sich direkt vor dem Lüz in Siegen.

Weitergehende Informationen finden Sie unter:

[www.velocity-siegerland.de](http://www.velocity-siegerland.de) 



## ERARBEITUNG EINER

# MOBILITÄTSSTRATEGIE für Südwestfalen

## HINTERGRUND

Im Rahmen der REGIONALE 2025 und darüber hinaus sind diverse Vorhaben für innovative Mobilität in Südwestfalen in der Diskussion bzw. Umsetzung (z.B. A-Bus Iserlohn, SAM Lennestadt Drolshagen, MobiHell Kreis Soest, Velocity Siegerland oder LandMobil 2025). Besonders die Herausforderungen in Folge der Sperrung der A45-Rahmedetalbrücke, der anhaltende demografische wie gesellschaftliche Wandel sowie der Mangel an jungen Fachkräften zeigen die Notwendigkeit und Dringlichkeit, neue Mobilitätskonzepte für Südwestfalen zu entwickeln und das Thema in einer ganzheitlichen regionalen Betrachtung voranzubringen.

## DAS GRUNDVERSTÄNDNIS ZUR MOBILITÄTSSTRATEGIE

Die regional ausgerichtete Mobilitätsstrategie greift sowohl räumlich als auch zeitlich weit über lokale Mobilitätsstrategien und -konzepte der Kreise und Gemeinden in der Region hinaus, ohne diese ersetzen zu wollen. In diesem Zusammenhang sollen keine Nahverkehrspläne oder Ähnliches erneuert bzw. entwickelt werden. Mit der Mobilitätsstrategie Südwestfalen sollen ein zukunftsöffener Entwicklungsrahmen zur Verbesserung der Erreichbarkeiten in der Region für die kommenden 20 Jahre (2030+) definiert und stark umsetzungsorientierte Modellvorhaben für die kommenden Jahre erarbeitet werden.

Die REGIONALE soll in diesem Zusammenhang als Katalysator und Transformationsprozess dienen. Im Mittelpunkt dieser Strategie soll die ländliche Mobilität stehen. Durch die topografischen Gegebenheiten eignet sich Südwestfalen hervorragend als Modellregion für die Entwicklung und Etablierung von Maßnahmen in einem durch Mittelgebirge geprägten Ländlichen Raum.

Ausgehend von erkennbaren Herausforderungen und bereits vorhandenen Vorhaben in der Region sollen in der Konzeption relevante und profilbildende Handlungslinien definiert werden, wie z. B. berufliche Pendlermobilität bzw. die Anbindung von Gewerbegebieten, Besucherlenkung an touristischen Hot-Spots (Sauerland-Seen, Wintersportgebiete u.a.) oder die Verkehrsprobleme in innerstädtischen Lagen. Insgesamt müssen dabei Antworten gegeben werden, wie Mobilität als wichtiger Baustein zur Daseinsvorsorge in Südwestfalen als Ländlichem Raum wirksam angegangen werden kann. Dazu sind der gesamte Umweltverbund (SPNV, ÖPNV, Rad- und Fußverkehr), sowie On-Demand Verkehr/ Ride-Pooling-Ansätze und weitere multimodale Ansätze wie Car-Sharing, E-Bike-Sharing, autonomes Fahren etc. zu betrachten.

Die Erarbeitung der Mobilitätsstrategie für Südwestfalen findet in enger Zusammenarbeit der fünf Kreise, der vor Ort tätigen Zweckverbände und Verkehrsgesellschaften (NWL, ZWS, ZRL), Kommunen, Umweltverbänden, dem Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr, u.v.m. statt. Dabei sollen ausdrücklich auch Seitenblicke von externen Expertinnen und Experten einbezogen werden. Während des gesamten Prozesses und auch darüber hinaus ist daher die Begleitung durch einen „Mobilitätsbeirat“ gewährleistet. Hier treffen sich Akteure aus den o. g. Gruppen und diskutieren gemeinsam über aktuelle Probleme und Notwendigkeiten und definieren mögliche Lösungsvorschläge.

*Ansprechpartner*

**Mario Ziogas**

Südwestfalen Agentur GmbH

02761 83511-06

m.ziogas@suedwestfalen.com